intershop®

# Quartalsmitteilung
# Q1 – Q3 2026

Januar bis September 2026

# Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Geschäftsfreunde,

nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2026 setzt sich der positive Trend der ersten beiden Quartale fort: Unsere konsequente Kostendisziplin wirkt, wir haben erneut ein positives EBIT erzielt und liegen auf Kurs zu unseren Zielen für das Gesamtjahr. Erfreulich entwickelte sich auch im dritten Quartal das Cloud-Geschäft. Der Cloud-Auftragseingang stieg in den ersten neun Monaten um 29 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 14,2 Mio. Euro. Damit setzt sich die zum Jahresende 2025 begonnene Erholung weiter fort, auch wenn die Investitionsbereitschaft nach wie vor verhalten bleibt. Der Cloud-Umsatz wuchs leicht und macht inzwischen rund zwei Drittel unseres Gesamtumsatzes aus. Auch der New ARR entwickelte sich deutlich positiv; der Net New ARR ist zwar noch durch auslaufende Kundenverträge des letzten Jahres gebremst, liegt aber ebenfalls im positiven Bereich.

Das Servicegeschäft verlief stabil und mit stark verbesserter Marge im Vorjahresvergleich; die Belastungen aus dem Großprojekt sind entfallen. Dennoch bleibt die Investitionsbereitschaft auch in diesem Bereich zurückhaltend.

Mit dem Spring 2026 Release vom Mai treiben wir die Weiterentwicklung unserer Plattform hin zu einer Agentic-Commerce-Lösung planmäßig voran und erleichtern B2B-Unternehmen mit praxisnahen KI-Funktionen den Einstieg in konkrete Anwendungsfälle mit messbarem ROI. Dass wir damit richtig liegen, bestätigen auch unabhängige Analysten. Im Analystenbericht Paradigm B2B Combine 2026 wurde Intershop in 11 von 12 Kategorien ausgezeichnet und erhielt acht Gold- und drei Silbermedaillen – die beiden höchsten Bewertungsstufen; hervorgehoben wurden insbesondere die KI-gestützte Suche und die rasch wachsende Zahl an KI-Funktionen.

Für das Gesamtjahr 2026 blicken wir insgesamt zuversichtlich nach vorn – bei unseren strategischen Initiativen wie bei unseren operativen Zielen sind wir auf Kurs. Unverändert rechnen wir mit leicht rückläufigen Umsätzen, da das Cloud-Wachstum den planmäßigen Rückgang der Lizenz-, Wartungs- und Serviceerlöse noch nicht vollständig kompensiert, sowie mit einem ausgeglichenen Ergebnis.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz.

Herzliche Grüße



Markus Dränert



Petra Stappenbeck

# Konzernkennzahlen

| in TEUR | 9-Monate 2026 | 9-Monate 2025 | Veränderung |
|---|---|---|---|
| **KPIs** | | | |
| Cloud-Auftragseingang | 14.186 | 10.971 | 29 % |
| Net New ARR | 99 | 272 | -64 % |
| Umsatz | 23.427 | 25.238 | -7 % |
| EBIT | 185 | -1.384 | n. a. |
| **UMSATZ** | | | |
| Umsatzerlöse | 23.427 | 25.238 | -7 % |
| Lizenzen und Wartung | 2.856 | 4.934 | -42 % |
| Cloud und Subscription | 15.686 | 15.333 | 2 % |
| Serviceumsätze | 4.885 | 4.971 | -2 % |
| Umsatz Europa | 17.205 | 18.152 | -5 % |
| Umsatz USA | 3.804 | 4.988 | -24 % |
| Umsatz Asien/Pazifik | 2.418 | 2.098 | 15 % |
| **ERGEBNIS** | | | |
| Umsatzkosten | 12.153 | 13.662 | -11 % |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | 11.274 | 11.576 | -3 % |
| Bruttomarge | 48 % | 46 % | |
| Betriebliche Aufwendungen und Erträge | 11.089 | 12.960 | -14 % |
| Forschung und Entwicklung | 5.129 | 5.429 | -6 % |
| Vertrieb und Marketing | 4.170 | 4.625 | -10 % |
| Allgemeine Verwaltungskosten | 2.244 | 2.343 | -4 % |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge | -454 | 563 | n. a. |
| EBIT | 185 | -1.384 | n. a. |
| EBIT-Marge | 1 % | -5 % | |
| EBITDA | 2.682 | 1.073 | 150 % |
| EBITDA-Marge | 11 % | 4 % | |
| Periodenergebnis | -66 | -1.730 | 96 % |
| Ergebnis je Aktie (in EUR) | 0,00 | -0,12 | n. a |
| **VERMÖGENSLAGE** | | | |
| Eigenkapital | 12.000 | 9.123 | 32 % |
| Eigenkapitalquote | 37 % | 27 % | |
| Bilanzsumme | 32.486 | 33.309 | -2 % |
| Langfristige Vermögenswerte | 18.623 | 20.203 | -8 % |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 13.863 | 13.106 | 6 % |
| Langfristige Schulden | 6.142 | 9.383 | -35 % |
| Kurzfristige Schulden | 14.344 | 14.803 | -3 % |
| **FINANZLAGE** | | | |
| Liquide Mittel | 9.593 | 8.209 | 17 % |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit | 3.640 | 1.601 | 127 % |
| Abschreibungen | 2.497 | 2.457 | 2 % |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit | -1.358 | -1.077 | 26 % |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit | -1.560 | -887 | 76 % |
| **MITARBEITER** | 224 | 244 | -8 % |

# Geschäftsentwicklung

## Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten 2026

Der Intershop-Konzern verzeichnete in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2026 einen Umsatz in Höhe von 23,4 Mio. Euro. Das entspricht einem Rückgang von 7 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum (Vorjahr: 25,2 Mio. Euro). Erwartungsgemäß gingen die Erlöse aus Lizenzen und Wartung deutlich zurück, während die Serviceumsätze leicht unter dem Vorjahresniveau lagen. Der Cloud-Umsatz konnte dagegen gesteigert werden. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) entwickelte sich aufgrund der umgesetzten Kostensenkungsmaßnahmen positiv und lag bei 0,2 Mio. Euro (Vorjahr: -1,4 Mio. Euro). Im dritten Quartal 2026 belief sich der Umsatz auf 7,7 Mio. Euro (Vorjahr: 8,0 Mio. Euro). Das EBIT war mit 45 TEUR erneut leicht positiv (Vorjahr: -0,5 Mio. Euro). Damit erzielte Intershop das dritte Quartal in Folge ein positives operatives Ergebnis.

In der folgenden Übersicht sind die wichtigsten Konzernkennzahlen (KPIs) dargestellt:

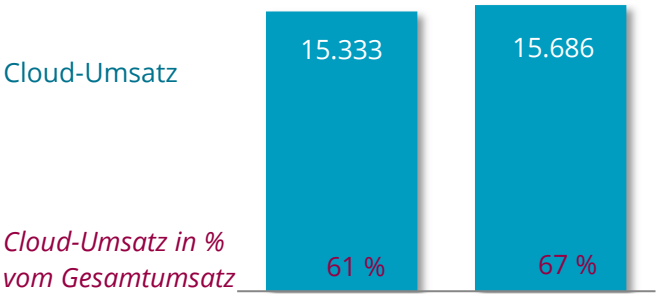
| in TEUR | 9M 2026 | 9M 2025 | Veränderung |
|---|---|---|---|
| Cloud-Auftragseingang | 14.186 | 10.971 | 29 % |
| Net New ARR | 99 | 272 | -64 % |
| Umsatz | 23.427 | 25.238 | -7 % |
| EBIT | 185 | -1.384 | n. a. |

**Cloud-Auftragseingang deutlich gesteigert – Net New ARR mit klarem Aufwärtstrend im dritten Quartal**

Die Erlöse aus dem Cloud-Geschäft stiegen in den ersten neun Monaten 2026 um 2 % auf 15,7 Mio. Euro (Vorjahr: 15,3 Mio. Euro). Der Anteil der Cloud-Erlöse am Gesamtumsatz lag mit 67 % um sechs Prozentpunkte über dem Niveau des Vorjahreszeitraums (Vorjahr: 61 %). Die Cloud-Marge verbesserte sich leicht auf 66 % (Vorjahr: 65 %). Der Cloud-Auftragseingang erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 29 % auf 14,2 Mio. Euro (Vorjahr: 11,0 Mio. Euro). Davon entfielen 3,7 Mio. Euro auf Neukunden und 10,5 Mio. Euro auf Bestandskunden (Vorjahr: 3,5 Mio. Euro bzw. 7,5 Mio. Euro). Mit vier neuen Cloud-Kunden im dritten Quartal setzten sich die seit dem zweiten Quartal erkennbaren positiven Impulse im Neukundengeschäft fort. Insgesamt gewann Intershop in den ersten neun Monaten damit zehn Neukunden (Vorjahr: sieben). Der Auftragseingang aus dem Neukundengeschäft stieg jedoch nur leicht, da die wirtschaftliche Unsicherheit weiterhin die Investitionsbereitschaft bremst.

Der jährlich wiederkehrende Cloud-Umsatz (ARR) lag zum 30. September 2026 bei 20,3 Mio. Euro, was einem Anstieg von 3 % gegenüber dem Vorjahresstichtag entspricht (30. September 2025: 19,8 Mio. Euro). Der New ARR stieg um 27 % auf 2,1 Mio. Euro (Vorjahr: 1,6 Mio. Euro). Der Net New ARR (New ARR abzüglich Kündigungen) lag nach neun Monaten bei 0,1 Mio. Euro (Vorjahr: 0,3 Mio. Euro). Belastet wurde er durch einen Nachlaufeffekt aus dem Vorjahr, der aus nicht verlängerten und im Jahr 2026 auslaufenden Kundenverträgen resultiert. Dies wirkte sich vor allem im ersten Quartal mit einem Net New ARR von -0,6 Mio. Euro aus. Seit dem zweiten Quartal zeigt sich ein klarer Aufwärtstrend: Im dritten Quartal stieg der Net New ARR auf 0,5 Mio. Euro (zweites Quartal: 0,2 Mio. Euro).

### Entwicklung des Cloud-Geschäfts




| in TEUR | 9M 2025 | 9M 2026 | Veränderung |
|---|---|---|---|
| Cloud-Auftragseingang | 10.971 | 14.186 | 29 % |
| New ARR | 1.629 | 2.065 | 27 % |
| Net New ARR | 272 | 99 | -64 % |
| ARR | 19.763 | 20.283 | 3 % |

**Entwicklung des ARR in den ersten neun Monaten 2026**

| in TEUR | |
|---|---|
| ARR 31.12.2025 | 20.081 |
| New ARR Neukunden | 731 |
| New ARR Bestandskunden | 1.334 |
| **New ARR gesamt** | **2.065** |
| Kündigungen | -1.966 |
| **Net New ARR** | **99** |
| Währungsänderungen | 103 |
| **ARR 30.09.2026** | **20.283** |

## Ertragslage

Die Entwicklung der wesentlichen Konzernergebnis-Kennzahlen stellt die folgende Übersicht dar:

| in TEUR | 9M 2026 | 9M 2025 | Veränderung |
|---|---|---|---|
| Umsatzerlöse | 23.427 | 25.238 | -7 % |
| Umsatzkosten | 12.153 | 13.662 | -11 % |
| Bruttomarge | 48 % | 46 % | |
| Betriebliche Aufwendungen und Erträge | 11.089 | 12.960 | -14 % |
| EBIT | 185 | -1.384 | n. a. |
| EBIT-Marge | 1 % | -5 % | |
| EBITDA | 2.682 | 1.073 | 150 % |
| EBITDA-Marge | 11 % | 4 % | |
| Periodenergebnis | -66 | -1.730 | 96 % |

Intershop erzielte in den ersten neun Monaten 2026 **Umsatzerlöse** von 23,4 Mio. Euro, was einem Rückgang von 7 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht (Vorjahr: 25,2 Mio. Euro). Im dritten Quartal beliefen sich die Umsätze auf 7,7 Mio. Euro (Vorjahr: 8,0 Mio. Euro).

Die Hauptgruppe **Software und Cloud**, auf die 79 % der Gesamtumsätze entfielen, verzeichnete in den ersten neun Monaten 2026 einen Rückgang um 9 % auf 18,5 Mio. Euro (Vorjahr: 20,3 Mio. Euro). Dabei sanken die Erlöse aus **Lizenzen und Wartung** erwartungsgemäß im Zuge der Cloud-Strategie um 42 % auf 2,9 Mio. Euro (Vorjahr: 4,9 Mio. Euro), während die **Cloud und Subscription** Umsätze um 2 % auf 15,7 Mio. Euro (Vorjahr: 15,3 Mio. Euro) zulegten.

Die **Serviceumsätze** lagen mit 4,9 Mio. Euro leicht unter dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 5,0 Mio. Euro), was auf die Partner-First-Strategie zurückzuführen ist, nach der Neuprojekte über das Partnernetzwerk von Intershop durchgeführt werden. Die im ersten Quartal 2026 erfolgte Abnahme des komplexen Großprojekts wirkte sich weiterhin positiv auf das Ergebnis aus, mit einer auch im dritten Quartal spürbar verbesserten, positiven Servicemarge. Der Anteil der Serviceumsätze am Gesamtumsatz lag bei 21 % (Vorjahr: 20 %).

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Umsatzerlöse:

| in TEUR | 9M 2026 | 9M 2025 | Veränderung |
|---|---|---|---|
| **Software und Cloud Umsätze** | **18.542** | **20.267** | **-9 %** |
| **Lizenzen und Wartung** | **2.856** | **4.934** | **-42 %** |
| Lizenzen | 73 | 130 | -44 % |
| Wartung | 2.783 | 4.804 | -42 % |
| **Cloud und Subscription** | **15.686** | **15.333** | **2 %** |
| **Serviceumsätze** | **4.885** | **4.971** | **-2 %** |
| **Gesamtumsatzerlöse** | **23.427** | **25.238** | **-7 %** |

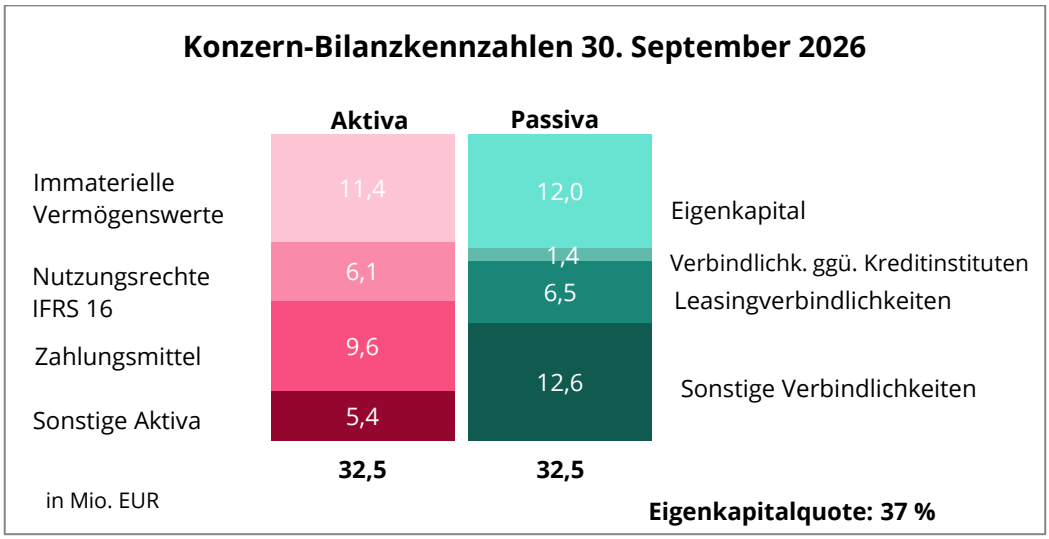
Europa bleibt weiterhin die größte Umsatzregion für Intershop. In der Region sanken die Umsätze im Berichtszeitraum gegenüber den ersten neun Monaten 2025 um 5 % auf 17,2 Mio. Euro (Vorjahr: 18,2 Mio. Euro). Hauptgrund waren die Rückgänge in den Erlösen aus Lizenzen und Wartung um 45 % auf 2,3 Mio. Euro (Vorjahr: 4,3 Mio. Euro) und den Serviceumsätzen um 8 % auf 3,0 Mio. Euro (Vorjahr: 3,3 Mio. Euro). Der Cloud-Umsatz stieg dagegen um 12 % auf 11,9 Mio. Euro (Vorjahr: 10,6 Mio. Euro). Der Anteil europäischer Kunden am Gesamtumsatz erhöhte sich um einen Prozentpunkt auf 73 % (Vorjahr: 72 %). In der Region USA sanken die Umsätze um 24 % auf 3,8 Mio. Euro (Vorjahr: 5,0 Mio. Euro) und verzeichneten einen Rückgang in allen Geschäftsbereichen. Die Region steuerte 16 % zum Gesamtumsatz bei (Vorjahr: 20 %). Die Region Asien-Pazifik verzeichnete dagegen einen Umsatzanstieg um 15 % auf 2,4 Mio. Euro (Vorjahr: 2,1 Mio. Euro), was insbesondere aus dem Servicegeschäft resultierte. Der Anteil dieser Region am Gesamtumsatz erhöhte sich auf 10 % (Vorjahr: 8 %).

Das **Bruttoergebnis vom Umsatz** belief sich im Berichtszeitraum auf 11,3 Mio. Euro (Vorjahr: 11,6 Mio. Euro). Die Bruttomarge stieg um zwei Prozentpunkte auf 48 %, da Intershop bei einem Umsatzrückgang um 7 % die Umsatzkosten um 11 % auf 12,2 Mio. Euro senken konnte (Vorjahr: 13,7 Mio. Euro). Die **betrieblichen Aufwendungen und Erträge** gingen ebenfalls um 14 % auf 11,1 Mio. Euro zurück (Vorjahr: 13,0 Mio. Euro). Im Bereich Forschung und Entwicklung verringerten sich die Aufwendungen um 6 % auf 5,1 Mio. Euro (Vorjahr: 5,4 Mio. Euro). Die Kosten für Vertrieb und Marketing reduzierten sich um 10 % auf 4,2 Mio. Euro (Vorjahr: 4,6 Mio. Euro). Die allgemeinen Verwaltungskosten lagen mit 2,2 Mio. Euro ebenfalls unter dem Vorjahresniveau von 2,3 Mio. Euro. Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhten sich auf 0,9 Mio. Euro (Vorjahr: 0,3 Mio. Euro). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen gingen auf 0,4 Mio. Euro zurück (Vorjahr: 0,9 Mio. Euro). Die **Gesamtkosten**, einschließlich Umsatzkosten und betrieblicher Aufwendungen/Erträge, reduzierten sich damit deutlich um 13 % auf 23,2 Mio. Euro (Vorjahr: 26,6 Mio. Euro), was auf die im Vorjahr initiierten konsequenten Kostensenkungsmaßnahmen zurückzuführen ist. Das **operative Ergebnis (EBIT)** belief sich in den ersten neun Monaten auf 0,2 Mio. Euro und lag damit deutlich über dem Vorjahreswert von -1,4 Mio. Euro. Im dritten Quartal 2026 erzielte Intershop ein EBIT von 45 TEUR (Vorjahr: -0,5 Mio. Euro). Das **operative Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA**) lag in der Berichtsperiode bei 2,7 Mio. Euro (Vorjahr: 1,1 Mio. Euro). Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 11 % nach 4 % im Vorjahreszeitraum. Das Periodenergebnis (**Ergebnis nach Steuern**) war mit -66 TEUR nahezu ausgeglichen (Vorjahr: -1,7 Mio. Euro), was einem **Ergebnis je Aktie** von 0,00 Euro (Vorjahr: -0,12 Euro) entspricht.

## Vermögens- und Finanzlage

Zum Zwischenbilanzstichtag 30. September 2026 lag die **Bilanzsumme** des Intershop-Konzerns bei 32,5 Mio. Euro und damit rund 3 % unter dem Wert zum Jahresende 2025 (33,3 Mio. Euro). Auf der **Aktivseite** sanken die langfristigen Vermögenswerte um 5 % auf 18,6 Mio. Euro, im Wesentlichen bedingt durch die planmäßigen Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Nutzungsrechte nach IFRS 16. Die kurzfristigen Vermögenswerte stiegen leicht auf 13,9 Mio. Euro (31. Dezember 2025: 13,6 Mio. Euro). Dem Rückgang der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von 3,5 Mio. Euro auf 2,6 Mio. Euro stand dabei ein Anstieg der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente um 9 % auf 9,6 Mio. Euro gegenüber (31. Dezember 2025: 8,8 Mio. Euro).

Auf der **Passivseite** lag das Eigenkapital mit 12,0 Mio. Euro auf dem Niveau zum Jahresende 2025. Die langfristigen Schulden reduzierten sich um 3,0 Mio. Euro auf 6,1 Mio. Euro. Gründe waren im Wesentlichen die Umgliederung von langfristigen in kurzfristige Verbindlichkeiten. Die kurzfristigen Schulden stiegen auf 14,3 Mio. Euro (31. Dezember 2025: 12,3 Mio. Euro). Neben der Umgliederung aus den langfristigen Verbindlichkeiten war hierfür insbesondere der Anstieg der Vertragsverbindlichkeiten durch Vorauszahlungen aus Cloud- und Wartungsverträgen auf 5,7 Mio. Euro maßgeblich (31. Dezember 2025: 4,3 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote stieg leicht auf 37 % (31. Dezember 2025: 36 %).




Der **Cashflow** aus laufender Geschäftstätigkeit hat sich in den ersten neun Monaten 2026 deutlich verbessert und belief sich auf 3,6 Mio. Euro (Vorjahr: 1,6 Mio. Euro). Maßgeblich hierfür waren neben dem verbesserten Ergebnis vor Steuern von -20 TEUR (Vorjahr: -1,7 Mio. Euro) die Erhöhung der Vertragsverbindlichkeiten durch Vorauszahlungen aus Cloud- und Wartungsverträgen sowie die Reduzierung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit belief sich auf 1,4 Mio. Euro nach 1,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit betrug 1,6 Mio. Euro (Vorjahr: 0,9 Mio. Euro) und resultierte aus der Tilgung von Krediten und Leasingverbindlichkeiten. Im Vorjahreszeitraum standen der Rückzahlung der Optionsanleihe Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und aus der Kapitalerhöhung gegenüber. Insgesamt stiegen die liquiden Mittel zum Ende September 2026 um 0,8 Mio. Euro auf 9,6 Mio. Euro (31. Dezember 2025: 8,8 Mio. Euro).

## Personal

Der Intershop-Konzern beschäftigte zum 30. September 2026 weltweit 224 Vollzeitarbeitskräfte. Gegenüber dem Bilanzstichtag am 31. Dezember 2025 blieb die Mitarbeiterzahl damit unverändert. Im Vergleich zum Vorjahresstichtag bedeutet dies eine Reduktion um 20 Beschäftigte im Zuge der im vergangenen Geschäftsjahr durchgeführten Kostensenkungsmaßnahmen.

Die folgende Übersicht zeigt die Aufteilung der Vollzeitkräfte nach Unternehmensbereichen:

| **Mitarbeiter nach Bereichen*** | **30.09.2026** | **31.12.2025** | **30.09.2025** |
|---|---|---|---|
| Technische Abteilungen (Servicebereiche und F&E-Bereich) | 171 | 171 | 186 |
| Vertrieb und Marketing | 30 | 29 | 33 |
| Allgemeine Verwaltung | 23 | 24 | 25 |
| | **224** | **224** | **244** |

*auf Basis von Vollzeitkräften inklusive Studenten und Auszubildenden

Zum Stichtag am 30. September 2026 waren mit 190 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern 85 % der Belegschaft in Europa beschäftigt (30. September 2025: 214). Auf die Region Asien-Pazifik entfielen 20 Beschäftigte (9 %), in den USA lag der Anteil mit 14 Beschäftigten bei 6 %.

## Ausblick

Der IWF rechnet in seinem Update vom Oktober 2026 für das laufende Jahr mit einem globalen Wirtschaftswachstum von 3,1 % und liegt damit leicht über der Juli-Prognose von 3,0 %. Für Deutschland wird nach einer entgegen den Erwartungen starken ersten Jahreshälfte, die vor allem von staatlichen Investitionen und Exporten getragen wurde, wieder mit einem Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von 1,3 % gerechnet. Dies entspricht einer deutlichen Verbesserung im Vergleich zu dem im Juli erwarteten Anstieg von 0,7 %. Der Krieg im Nahen Osten belastet die Weltwirtschaft allerdings weiterhin über höhere Energiepreise, Risiken für Lieferketten und ungünstigere Finanzierungsbedingungen. Dies wird teilweise durch die starke, von Investitionen in Künstliche Intelligenz getriebene, Dynamik des globalen Technologiezyklus ausgeglichen. Das bestätigt auch die im Juli 2026 aktualisierte Prognose des Analysehauses Gartner: Danach sollen die weltweiten IT-Ausgaben im laufenden Jahr um 14,2 % auf 6,37 Billionen US-Dollar steigen. Als stärkste Wachstumstreiber gelten Investitionen in KI-Infrastruktur, Cloud-Plattformen und intelligente Anwendungen.

Auf Unternehmensebene ist das Management für den weiteren Jahresverlauf 2026 zuversichtlich. Die ersten neun Monate haben gezeigt, dass die Kosteneinsparungen greifen und sich das Servicegeschäft mit verbesserten Margen stabilisiert hat. Mit dem deutlich gestiegenen Cloud-Auftragseingang, der positiven Margenentwicklung und dem klaren Aufwärtstrend beim Net New ARR im dritten Quartal erweist sich das strategisch im Fokus stehende Cloud-Geschäft als solide aufgestellt. Die Investitionszurückhaltung im Markt aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Unsicherheit bremst das Neugeschäft jedoch nach wie vor. Positiv stimmen die Weiterentwicklung der Plattform zur Agentic-Commerce-Plattform mit dem Spring 2026 Release sowie die Auszeichnungen von Intershop in der unabhängigen Studie „Paradigm B2B Combine 2026“.

Vor diesem Hintergrund bestätigt Intershop die Prognose für das Geschäftsjahr 2026 und erwartet nach wie vor einen Cloud-Auftragseingang und einen Net New ARR auf Vorjahresniveau. Hinsichtlich des Umsatzes wird weiterhin ein leicht geringerer prozentualer Rückgang im Vergleich zum Vorjahr prognostiziert. Durch die verbesserte Kostenbasis rechnet Intershop mit einem ausgeglichenen operativen Ergebnis (EBIT).

Jena, 19. Oktober 2026

Der Vorstand der INTERSHOP Communications Aktiengesellschaft

Markus Dränert  Petra Stappenbeck

# Konzernbilanz

| in TEUR | 30. September 2026 | 31. Dezember 2025 |
|---|---|---|
| **AKTIVA** | | |
| **Langfristige Vermögenswerte** | | |
| Immaterielle Vermögenswerte | 11.416 | 12.172 |
| Sachanlagen | 352 | 217 |
| Nutzungsrechte IFRS 16 | 6.143 | 6.682 |
| Sonstige langfristige Vermögenswerte | 489 | 400 |
| Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung | 159 | 159 |
| Latente Steuern | 64 | 59 |
| | **18.623** | **19.689** |
| **Kurzfristige Vermögenswerte** | | |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 2.586 | 3.478 |
| Sonstige Forderungen und Vermögenswerte | 1.684 | 1.392 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 9.593 | 8.773 |
| | **13.863** | **13.643** |
| **Summe AKTIVA** | **32.486** | **33.332** |
| | | |
| **PASSIVA** | | |
| **Eigenkapital** | | |
| Gezeichnetes Kapital | 18.957 | 18.957 |
| Kapitalrücklagen | 2.957 | 2.957 |
| Andere Rücklagen | -9.914 | -9.959 |
| | **12.000** | **11.955** |
| **Langfristige Schulden** | | |
| Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten | 654 | 1.301 |
| Leasingverbindlichkeiten IFRS 16 | 5.488 | 6.008 |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten | 0 | 1.785 |
| | **6.142** | **9.094** |
| **Kurzfristige Schulden** | | |
| Sonstige kurzfristige Rückstellungen | 552 | 1.039 |
| Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten | 772 | 890 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.824 | 2.245 |
| Vertragsverbindlichkeiten | 5.745 | 4.344 |
| Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern | 44 | 9 |
| Leasingverbindlichkeiten IFRS 16 | 993 | 991 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 4.414 | 2.765 |
| | **14.344** | **12.283** |
| **Summe PASSIVA** | **32.486** | **33.332** |

# Konzern-Gesamtergebnisrechnung

| | 1. Juli bis 30. September | | 1. Januar bis 30. September | |
|---|---|---|---|---|
| in TEUR | **2026** | **2025** | **2026** | **2025** |
| **Umsatzerlöse** | | | | |
| Software und Cloud Umsätze | 5.971 | 6.755 | 18.542 | 20.267 |
| Serviceumsätze | 1.693 | 1.239 | 4.885 | 4.971 |
| | **7.664** | **7.994** | **23.427** | **25.238** |
| **Umsatzkosten** | | | | |
| Software und Cloud Umsatzkosten | -2.672 | -2.803 | -8.150 | -8.514 |
| Serviceumsatzkosten | -1.392 | -1.190 | -4.003 | -5.148 |
| | **-4.064** | **-3.993** | **-12.153** | **-13.662** |
| **Bruttoergebnis vom Umsatz** | **3.600** | **4.001** | **11.274** | **11.576** |
| | | | | |
| **Betriebliche Aufwendungen und Erträge** | | | | |
| Forschung und Entwicklung | -1.696 | -1.783 | -5.129 | -5.429 |
| Vertrieb und Marketing | -1.309 | -1.547 | -4.170 | -4.625 |
| Allgemeine Verwaltungskosten | -704 | -740 | -2.244 | -2.343 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 208 | 171 | 853 | 304 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -54 | -594 | -399 | -867 |
| | **-3.555** | **-4.493** | **-11.089** | **-12.960** |
| **Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit** | **45** | **-492** | **185** | **-1.384** |
| | | | | |
| Zinserträge | 50 | 22 | 99 | 91 |
| Zinsaufwendungen | -94 | -143 | -304 | -380 |
| **Finanzergebnis** | **-44** | **-121** | **-205** | **-289** |
| | | | | |
| **Ergebnis vor Steuern** | **1** | **-613** | **-20** | **-1.673** |
| | | | | |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -13 | 3 | -46 | -57 |
| **Ergebnis nach Steuern** | **-12** | **-610** | **-66** | **-1.730** |
| | | | | |
| Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen: | | | | |
| Veränderung aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaft | 25 | 3 | 111 | -128 |
| **Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnung** | **25** | **3** | **111** | **-128** |
| **Gesamtergebnis** | **13** | **-607** | **45** | **-1.858** |
| | | | | |
| Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert, verwässert) | 0,00 | -0,04 | 0,00 | -0,12 |

# Konzern-Kapitalflussrechnung

| | 1. Januar bis 30. September | |
|---|---|---|
| in TEUR | **2026** | **2025** |
| **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** | | |
| Ergebnis vor Steuern | -20 | -1.673 |
| *Anpassungen zur Überleitung Periodenergebnis* | | |
| Finanzergebnis | 205 | 289 |
| Abschreibungen | 2.497 | 2.457 |
| *Veränderung der operativen Vermögenswerte und Schulden* | | |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 945 | 1.998 |
| Sonstige Vermögenswerte | -395 | -159 |
| Verbindlichkeiten und Rückstellungen | -902 | -678 |
| Vertragsverbindlichkeiten | 1.381 | -421 |
| **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern und Zinsen** | **3.711** | **1.813** |
| Erhaltene Zinsen | 99 | 91 |
| Gezahlte Zinsen | -184 | -247 |
| Erhaltene Ertragsteuern | 32 | 18 |
| Gezahlte Ertragsteuern | -18 | -74 |
| **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** | **3.640** | **1.601** |
| | | |
| **Cashflow aus Investitionstätigkeit** | | |
| Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte | -799 | -683 |
| Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen | 3 | 3 |
| Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen | -262 | -97 |
| Auszahlungen im Rahmen eines Unternehmenserwerbs | -300 | -300 |
| **Cashflow aus Investitionstätigkeit** | **-1.358** | **-1.077** |
| | | |
| **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** | | |
| Rückzahlung einer Optionsanleihe | 0 | -2.258 |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | 0 | 1.700 |
| Tilgung von Krediten | -765 | -373 |
| Einzahlungen aus der beschlossenen Ausgabe von Stammaktien | 0 | 1.094 |
| Kosten aus der beschlossenen Ausgabe von Stammaktien | 0 | -38 |
| Tilgung von Leasingverbindlichkeiten | -795 | -1.012 |
| **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** | **-1.560** | **-887** |
| Wechselkursbedingte Änderungen | 98 | -123 |
| **Netto-Veränderung der liquiden Mittel** | **820** | **-486** |
| Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraumes | 8.773 | 8.695 |
| **Liquide Mittel am Ende des Berichtszeitraumes** | **9.593** | **8.209** |

# Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

| in TEUR | Stammaktien (Anzahl Aktien) | Gezeichnetes Kapital | Kapital-rücklage | Andere Rücklage | | | Summe Eigenkapital |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Umstellungs-rücklage | Kumulierte Gewinne/Verluste | Kumulierte Währungsdifferenzen | |
| **Stand 01.01.2026** | **18.956.975** | **18.957** | **2.957** | **-93** | **-11.599** | **1.733** | **11.955** |
| Gesamtergebnis | | | | | -66 | 111 | 45 |
| **Stand 30.09.2026** | **18.956.975** | **18.957** | **2.957** | **-93** | **-11.665** | **1.844** | **12.000** |
| | | | | | | | |
| **Stand 01.01.2025** | **14.582.291** | **14.582** | **3.030** | **-93** | **-8.379** | **1.841** | **10.981** |
| Gesamtergebnis | | | | | -1.730 | -128 | -1.858 |
| **Stand 30.09.2025** | **14.582.291** | **14.582** | **3.030** | **-93** | **-10.109** | **1.713** | **9.123** |

# Intershop-Aktie

| **Börsendaten zur Intershop-Aktie** | |
|---|---|
| ISIN | DE000A254211 |
| WKN | A25421 |
| Börsenkürzel | ISHA |
| Zulassungssegment | Prime Standard/Geregelter Markt |
| Branche | Software |
| Zugehörigkeit zu Börsen-Indizes | CDAX, Prime All Share, Technology All Share |


**Investor Relations Kontakt**

INTERSHOP Communications AG
Steinweg 10
07743 Jena
Tel. +49 3641 50 1000
E-Mail ir@intershop.de
www.intershop.de